

florian.englmaier@lrz.uni-muenchen.de

Sprechstunde: Mittwoch 14:30 - 15:30 Uhr

Ludwigstr. 28 / III, Raum 312

## Regulierung von Versicherungsmärkten

### Gründe für Regulative Eingriffe

- Natürliche Monopole  $\iff$  sinkende Durchschnittskosten
- Marktversagen
- Ignoranz der Kunden  $\iff$  Konsumentenschutz

### Praxis der Redulierung

- Deutschland
    - genehmigte Prämien
    - einheitliche Vertragsbedingungen
    - Regulierung der Kapitalreserven
  - EU
    - gemeinsamer Markt wird angestrebt  $\Rightarrow$  Harmonisierung der Vorschriften
    - bis jetzt werden die Versicherer nach dem Recht ihres Heimatlandes reguliert
    - in der Regel lockerere Regulierung als in Deutschland
- $\Rightarrow$  Vorteile für Versicherer aus liberaleren Ländern

## Modell von Rees/Gravelle/Wambach

- Die Regulierung schreibt nur vor, daß die Versicherungen ihre Kapitalreserven offenlegen müssen.
- Die Kunden können sich nun selbst Erwartungen über das Konkursrisiko der Versicherungen bilden.
- Je geringer die Kapitalreserven sind, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit der Insolvenz, d.h. daß der Kunde keine Auszahlung erhält. Dementsprechend sinkt also der erwartete Nutzen des Kunden aus der Versicherung und damit auch seine Zahlungsbereitschaft. Das bedeutet aber, daß Versicherungen mit hohen Kapitalreserven höhere Prämien verlangen können. Also werden, solange es keine Opportunitätskosten der Kapitalreservenhaltung gibt, alle Versicherungen aus Eigeninteresse die maximale Kapitalreserve bilden!

## Politikimplikation

Die optimale Regulierung...

- ... verzichtet auf alle Eingriffe in den Markt.
- ... verpflichtet die Versicherungen zur Offenlegung ihrer Kapitalreserven.  
*Aufgabe könnten auch Rating Agenturen wie Moody's übernehmen.*
- ... verzichtet auch auf Regelungen bezüglich der Struktur der Kapitalreserven (*Asset Composition Regulation*), da sonst Opportunitätskosten der Kapitalreservenbildung entstehen können.
- ... vertraut auf den rationalen Konsumenten und seine Entscheidung und enthält sich paternalistischer Anwendungen.